

## 28 Tonnen Präzision: Sichtbarer Fortschritt an der Pyramidenbrücke Berlin

- Acht Fertigteilträger im zweiten Bauabschnitt erfolgreich eingehoben.
- Ersatzneubau unter laufendem Verkehr und anspruchsvollen innerstädtischen Bedingungen.
- Neue Brücke sichert langfristig eine leistungsfähige Verkehrsverbindung.

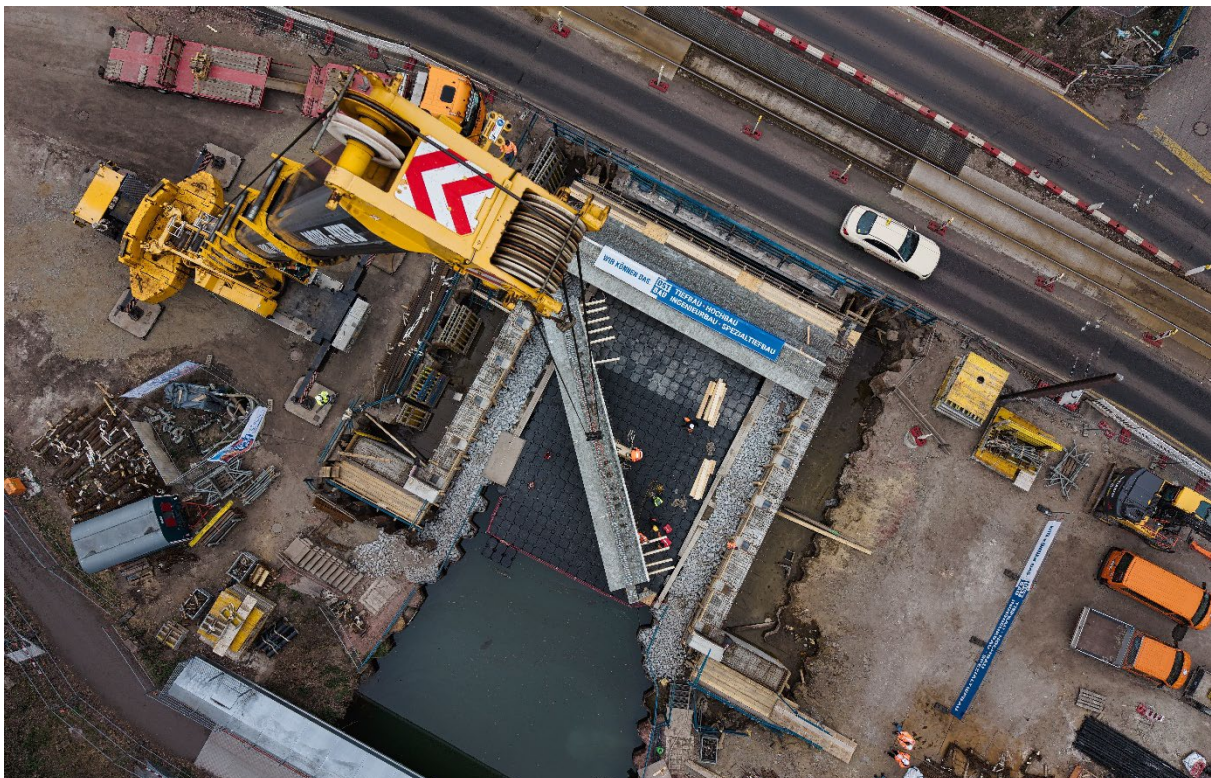


Foto: ©OST BAU (2026): Brückenneubau in unmittelbarer Nähe zum Stadion An der Alten Försterei

Berlin/Magdeburg, 04.06.2026 – Beim Ersatzneubau der Pyramidenbrücke in Berlin-Köpenick hat OST BAU einen weiteren zentralen Baufortschritt erreicht. Im zweiten Bauabschnitt wurden acht Fertigteilträger mit dem Kran präzise eingehoben. Die Träger sind jeweils rund 15,5 Meter lang und wiegen bis zu 28 Tonnen. Damit ist ein wichtiger Schritt zur Herstellung des neuen Überbaus abgeschlossen.

Die Baumaßnahme war darüber hinaus durch weitere Besonderheiten gekennzeichnet. Während des Trägereinhabes durften wir Arne Huhn, Leiter Brücken/Ingenieurbau (E/A) der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Berlin, sowie eine studentische Exkursionsgruppe auf der Baustelle begrüßen. Obendrein fanden im Rahmen einer Reportage über die Brücken Berlins, Filmaufnahmen und Interviews durch den RBB statt.



---

Der Ersatzneubau ist notwendig, weil die Brücke bereits mehrfach instandgesetzt wurde, ihre Substanz jedoch aufgrund des Alters und der gestiegenen Anforderungen nicht mehr den heutigen Belastungen entspricht. Der Neubau wird dabei in getrennten Bauabschnitten umgesetzt. Das Bauwerk besteht aus drei Teilbauwerken, die jeweils unterschiedliche Verkehrsbeziehungen überführen. Dazu zählen zwei Richtungsfahrbahnen sowie die Straßenbahntrasse im mittleren Teilbauwerk.

Eine fortlaufende Herausforderung ist das Bauen im laufenden städtischen Umfeld. Ziel ist es, den Verkehrsfluss während der Bauzeit weitgehend aufrechtzuerhalten. Dafür wurden Verkehrsströme provisorisch umgelegt und die Bauabläufe eng getaktet, damit die Beeinträchtigungen für alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner so gering wie möglich bleiben.

Hinzu kommt die, gerade im urbanen Raum, hohe Komplexität in der Abstimmung vor Ort. Neben den technischen Schnittstellen und Sicherheitsanforderungen sind zahlreiche Projektbeteiligte sowie Anlieger zu koordinieren. Dazu zählt der öffentliche Personennahverkehr und im Besonderen das an Spieltagen hohe Besucheraufkommen im anliegenden Stadion An der Alten Försterei, der Heimspielstätte des 1. FC Union Berlin, welches zusätzliche Anforderungen an Logistik, Sicherheitsmaßnahmen und Bauablaufplanung stellt. OST BAU setzt dabei auf präzise vorbereitete Arbeitsschritte, klar abgestimmte Zeitfenster und eine eng koordinierte Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Mit dem Ersatzneubau wird eine dauerhaft leistungsfähige Verbindung geschaffen, die den Anforderungen an den Straßen- und Straßenbahnverkehr langfristig gerecht wird.

### ***Über OST BAU:***

Die OST BAU; Osterburger Straßen-, Tief- und Hochbau GmbH ist ein leistungsstarkes Bauunternehmen mit mehr als 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und zählt mit einer jährlichen Leistung von rund 160 Mio. € zu den mittelständischen Unternehmen der Bauwirtschaft. Ursprünglich 1990 in Osterburg gegründet zählt OST BAU mittlerweile bereits fünf weitere Betriebsstätten in Magdeburg, Oebisfelde, Zwickau, Leipzig und Rostock. Unser Leistungsspektrum umfasst alle baurelevanten Aufgaben im Tief- und Straßenbau, Spezialtiefbau, Ingenieurbau und Hochbau. Bei OST BAU vereinen wir zahlreiche Gewerke unter einem Dach, um im Sinne unserer Auftraggeber optimale Ergebnisse in Qualität, Bauzeit und Kosteneffizienz zu erzielen. Ergänzt wird unser Portfolio um die Kompetenzen unserer Tochterunternehmen REAKU Spezialbau GmbH im Bereich Betoninstandsetzung und Korrosionsschutz, sowie maßgeschneiderte Gleisinfrastrukturlösungen der TuG Tief- und Gleisbau Brandenburg/H. GmbH. Darüber hinaus ist OST BAU ein etablierter Ausbildungsbetrieb und setzt auf die gezielte Förderung von Fach- und Führungskräften, um noch lange erfolgreich bauen zu können. OST BAU ist Teil der [GROTH-GRUPPE](#).

Weitere Informationen unter: <https://www.ostbau.de/>

### ***Pressekontakt:***

OST BAU; Osterburger Straßen-, Tief- und Hochbau GmbH

**Julia von Mandel (Leiterin Marketing & Recruiting)**

E-Mail: [julia.vonmandel@ostbau.de](mailto:julia.vonmandel@ostbau.de) – Telefon: +49 1517 2913453